

Konzert im Dunkeln

Am Donnerstag 29.1.2015 um 19.00 Uhr fand im Pfarreisaal in Lungern ein aussergewöhnliches Konzert statt. Die Besucherinnen nahmen im dunkeln Pfarreisaal kreisförmig gegen die Mitte Platz. Dort brannte ein hübsches Windlichtlein und bildete das Zentrum. In den vier Ecken waren Stellwände gestellt.

Nach einer kurzen, gehaltvollen Begrüssung durch die Musikschulleiterin Melanie Gasser begannen die Musikantinnen abwechselungsweise hinter den Stellwänden mit Musizieren. Das Licht – welches hinter den Stellwänden und nur beim aktiven Musizieren nötig war,

beleuchtete abwechselungsweise eine Ecke des Saales.

Knapp zwanzig fortgeschrittene Musikantinnen der Musikschule Giswil-Lungern boten wunderbare Musik. Insgesamt hörte das Publikum 11 ausgewählte Vorträge. Von klassischen Komponisten bis zu Popmusik war alles zu hören. Die Musiklehrer haben mit den jungen Interpreten diese Stücke ausgewählt. Die jungen Künstlerinnen haben die Stücke allesamt feinfühlig vorgetragen. Die Schlagzeuger haben mit ihrem Rhythmus einen zackigen Kontrast geboten.

Für das anwesende Publikum waren diese Vorträge im Dunkeln die wiederentdeckte Kunst des Zuhörens. Sie konnten alle Ablenkung ausschalten und sich auf das Wesentliche – die Musik – konzentrieren. Das Publikum hat sich eingelassen auf diese Vorträge und konnte einfach hören und geniessen. Schade, dass nicht mehr Leute kommen konnten. Diejenigen, welche da waren, haben es geniessen!

FÜR DIE MUSIKSCHULE
JOST KÜCHLER



Sitzkissenkonzert der Musikgesellschaft Giswil

Statt Eintrittskarten – Sitzkissen mitbringen

Die Musikgesellschaft Giswil probt für ihr Jahreskonzert 2015. Am Probewochenende hat sie zusätzlich am Sonntagmorgen, 1. März, zum Sitzkissenkonzert eingeladen. Melanie Gasser, Musikschulleiterin, begrüßte die Musikanten und die Zuhörerinnen und Zuhörer, welche sich nun mit einem Sitzkissen ausgerüstet einen guten Platz in den Reihen der Musikanten aussuchen durften.

Treffende Musikstücke ausgewählt

Die Dirigentin Annette Jakob – Amacher hat die Stücke sorgfältig für die jungen Besucherinnen ausgewählt. So ertönten die Melodien von Harry Potter so echt, dass der Zauberbesen beinahe lebhaft wurde. Beim Stück T-Bone Concerto mit Posaunensolo bewunderten alle die Fähigkeit von Remo Abächerli an seiner Posaune. Die Musikantinnen, welche dieses anspruchsvolle Solo begleiteten, wurden nicht weniger gefordert. Zum Schluss ertönte der Mickey Mouse Marsch. Die Musikanten hatten Freude am Besuch. Die Besucherinnen bewunderten die herrlichen Melodien. Mitten in den Musikinstrumenten zu sitzen, hautnah die Musikinstrumente und deren Künstler zu beobachten und zu hören – eine geniale Gelegenheit!

Viele junge Dirigentinnen mit salzigem Dirigentenstab

Die Dirigentin führte ihre Musikanten durch die Musikstücke und forderte die anwesenden Kinder auf sich spezielle Sachen zu merken. Die Musikanten gehorchten der Dirigentin aufs Wort oder achteten gut auf deren Zauberstab. Am Schluss durften die Kinder mit einem Salzstängeli ebenfalls den Taktstock schwingen und ein 6. Klässler wurde gleich aktiv beim Schlagzeug in die Musik eingebun-

den und durfte an der Pauke musizieren! Nachwuchs für die Giswiler Musik? Sehr sympathisch – was die Musikgesellschaft für das interessierte – leider spärliche Publikum geboten hat! Es war das erste Mal, dass so ein Sitzkissenkonzert in der Musik Giswil durchgeführt wurde. Alle – welche erschienen sind – waren begeistert!

FÜR DIE MUSIKSCHULKOMMISSION
JOST KÜCHLER

31

